

strichpunkt

Mitteilungsblatt der Verwaltung2000



Baldingen
Böbikon
Kaiserstuhl
Mellikon
Rekingen
Rümikon
Wislikofen

www.verwaltung2000.ch



schwerpunkt
Adventsbasar in Kaiserstuhl



impresum.

Auflage	1250
Herausgeber	Verwaltung2000
Redaktion	Gemeindeschreiber Verwaltung2000
Druck	Druckerei Bürli Döttingen
Papier	FSC
Fotos	Verwaltung2000
Erscheinung	Der Strichpunkt wird elf Tage nach Redaktionsschluss per Post an die Haushaltungen verteilt.

Das Mitteilungsblatt «Strichpunkt» erscheint mit 9 bis 10 Nummern jährlich und beinhaltet Informationen der Gemeinden Baldingen, Böbikon, Kaiserstuhl, Mellikon, Rekingen, Rümikon, Wislikofen. Es ist zudem das offizielle Publikationsorgan der Gemeinden Baldingen, Böbikon, Kaiserstuhl und Rümikon.

anlieferung der beiträge.

Texte als Worddatei abfassen, Bildmaterial als JPG mit 300 dpi Auflösung anliefern. Bitte achten Sie darauf, Ihre Beiträge möglichst kurz zu fassen, die Redaktion behält sich vor, aus Platzgründen Beiträge zu kürzen.

redaktionsschluss 2017/18.

- Ausgabe **09/2017**: 04.12.2017
- Ausgabe **01/2018**: 15.01.2018

redaktion.

Gemeindebüro Verwaltung2000
Alte Dorfstrasse 1
5332 Rekingen
056 265 00 30
strichpunkt@verwaltung2000.ch

www.verwaltung2000.ch



termine.

10.11.–31.12.2017	Kaiserstuhl	Theater UTOPIA	Verein Kaiserbühne
10.11.2017	Baldingen/Böbikon	Jugendtreff in Böbikon	Jugendtreff Baldingen-Böbikon
10.11.2017	Wislikofen	DV – BSV Zurzach in Kleindöttingen	Schützengesellschaft Mellstorf
10.11.2017	Wislikofen	Jugendtreff in Siglistorf	Jugendtreff Raindrops
11.11.2017	Rümikon	Häckseldienst	Gemeinde
14.11.2017	Rümikon	Rheintal+ Gespräch mit der Bevölkerung	Gemeinde
15.11.2017	Baldingen/Böbikon	Kirchgemeindeversammlung (20.00 Uhr)	Kirche
15.11.2017	Me/Rü/Wi	Seniorentreff in Siglistorf	Pro Senectute
16.11.2017	Baldingen/Böbikon	Mittagsclub in Böbikon	Pro Senectute
16.11.2017	Rekingen	Rheintal+ Gespräch mit der Bevölkerung	Gemeinde
16.11.2017	Kaiserstuhl	Delegiertenversammlung	alle Vereine
16.11.2017	Rümikon/Wislikofen	Mittagsclub «Fit & Zwäg» in Wislikofen	Pro Senectute
16.11.2017	Wislikofen	Beratung in Siglistorf	Mütter-Väter-Beratungsstelle
17.11.2017	Baldingen/Böbikon	Jugendtreff in Böbikon	Jugendtreff Baldingen-Böbikon
17.11.2017	Kaiserstuhl	Gemeinsames Nachtessen	Landfrauen
17.11.2017	Mellikon	Einwohnergemeindeversammlung	Gemeinde
17.11.2017	Wislikofen	Jugendtreff in Wislikofen	Jugendtreff Raindrops

18.11.2017	Kaiserstuhl	Absenden	SG Kaiserstuhl-Fisibach
18.11.2017	Kaiserstuhl	Schlusschock	Turnverein
21.11.2017	Böbikon	«Rheintal+ Gespräch mit der Bevölkerung»	Gemeinde
21.11.2017	Kaiserstuhl	Ortsbürger- und Einwohnergemeinde- versammlung	Gemeinde
22.11.2017	Me/Rü/Wi	Seniorentreff in Siglistorf	Pro Senectute
23.11.2017	alle Gemeinden	Unentgeltliche Rechtsauskunft	Aargauischer Anwaltsverband
23.11.2017	Kaiserstuhl	Gartenabraum	Gemeinde
24.11.2017	Ba/Bö/Me/Re/Rü	Beratung	Mütter-Väter-Beratungsstelle
24.11.2017	Baldingen/Böbikon	Filzkurs im Pfarrhaus	Frauenverein
24.11.2017	Baldingen/Böbikon	Jugendtreff in Böbikon	Jugendtreff Baldingen-Böbikon
24.11.2017	Kaiserstuhl	Generalversammlung	Musikgesellschaft
24.11.2017	Rekingen	Mitgliederversammlung	MG Rekingen
24.+25.11.2017	Wislikofen	Altpapier- und Kartonannahme	Gemeinde
24.11.2017	Wislikofen	Jugendtreff in Siglistorf	Jugendtreff Raindrops
25.11.2017	Wislikofen	Generalversammlung	Schützengesellschaft Mellstorf
26.11.2017	Kaiserstuhl	Nachklang	Festival der Stille
27.11.2017	alle Gemeinden	Bauberatung	Gemeinde
29.11.2017	Baldingen/Böbikon	Seniorenachmittag	Frauenverein
29.11.2017	Me/Rü/Wi	Seniorentreff in Siglistorf	Pro Senectute
29.11.2017	Wislikofen	Gemeindeversammlung	Gemeinde
30.11.2017	Kaiserstuhl	Weihnachtsmarkt Einsiedeln	Landfrauen
30.11.2017	Rekingen	Einwohner- und Ortsbürgergemeinde- versammlung	Gemeinde
30.11.2017	Rekingen	Mittagstisch in Rekingen	Pro Senectute
01.12.2017	Baldingen/Böbikon	Jugendtreff in Böbikon	Jugendtreff Baldingen-Böbikon
01.12.2017	Rümikon	Einwohner- und Ortsbürgergemeinde- versammlung	Gemeinde
01.12.2017	Wislikofen	Jugendtreff in Wislikofen	Jugendtreff Raindrops
02.12.2017	Baldingen	Altpapierannahme	Gemeinde
02.12.2017	Kaiserstuhl	Lesung Kuttel Daddeldu erzählt	Verein Kaiserbühne
03.12.2017	Kaiserstuhl	Bazar	Frauenverein
03.12.2017	Wislikofen	Weihnachtsfenster	Schule/Gemeinde
04.12.2017	Baldingen/Böbikon	Präsidenten- und Terminkonferenz in Baldingen	Vereine
05.12.2017	Kaiserstuhl	Vereinsweihnacht	Frauenverein/Landfrauen
06.12.2017	Me/Rü/Wi	Seniorentreff in Siglistorf	Pro Senectute
07.12.2017	Kaiserstuhl	Beratung in Fisibach	Mütter-Väter-Beratungsstelle
07.12.2017	Rekingen	Mittagstisch in Mellikon	Pro Senectute
08.12.2017	Baldingen	Ortsbürger- und Einwohnergemeinde- versammlung	Gemeinde
08.12.2017	Baldingen/Böbikon	Jugendtreff in Böbikon	Jugendtreff Baldingen-Böbikon
08.12.2017	Wislikofen	Jugendtreff in Siglistorf	Jugendtreff Raindrops
09.12.2017	Kaiserstuhl	Chlaushock	Veloclub
09.+10.12.2017	Kaiserstuhl	Chaschperli im Advent	Verein Kaiserbühne
09.12.2017	alle Gemeinden	Adventskonzert	Musikschule
11.12.2017	Rekingen	Seniorenweihnacht	Gemeinde
12.12.2017	Baldingen/Böbikon	Ökum. Roratefeier für Schule und Kindergarten	Kirche/Schule
12.12.2017	Baldingen	«Rheintal+ Gespräch mit der Bevölkerung»	Gemeinde
12.12.2017	Mellikon	Seniorenweihnacht	Gemeinde
13.12.2017	Böbikon	Ortsbürger- und Einwohnergemeinde- versammlung	Gemeinde
13.12.2017	Me/Rü/Wi	Seniorentreff in Siglistorf	Pro Senectute
14.12.2017	Baldingen/Böbikon	Mittagsclub in Baldingen	Pro Senectute
14.12.2017	Mellikon	Rheintal+ Gespräch mit der Bevölkerung	Gemeinde
14.12.2017	Rümikon/Wislikofen	Mittagsclub «Fit & Zwäg» in Rümikon	Pro Senectute
15.12.2017	Baldingen/Böbikon	Jugendtreff in Böbikon	Jugendtreff Baldingen-Böbikon
15.12.2017	Wislikofen	Jugendtreff in Wislikofen	Jugendtreff Raindrops
18.12.2017	alle Gemeinden	Bauberatung	Gemeinde
20.12.2017	Kaiserstuhl	Christbaumverkauf	Gemeinde
20.12.2017	Me/Rü/Wi	Seniorentreff in Siglistorf	Pro Senectute
21.12.2017	Wislikofen	Beratung in Siglistorf	Mütter-Väter-Beratungsstelle
22.12.2017	Ba/Bö/Me/Re/Rü	Beratung	Mütter-Väter-Beratungsstelle
22.12.2017	Wislikofen	Jugendtreff in Siglistorf	Jugendtreff Raindrops
23.12.–07.01.2018	alle Gemeinden	Weihnachtsferien	Schule/Kiga
23.12.2017	Baldingen/Böbikon	Weihnachtsbaumabgaben	Gemeinde
23.12.2017	Rekingen	Weihnachtsständchen	MG Rekingen
24.12.2017	Baldingen/Böbikon	Festliche Weihnachtsmette	Männerchor/Kirche
24.12.2017	Rekingen	Begleitung Gottesdienst	MG Rekingen

schwerpunkt: Adventsbazar in Kaiserstuhl

Wussten Sie, dass Bazar (ursprünglich Basar geschrieben) ein persisches Wort aus dem 16. Jahrhundert ist? An orientalischen Basaren wird Verschiedenes angeboten. Geschäfte mit derselben Ware sind aneinandergereiht und es war allgemein üblich über die Preise zu verhandeln (feilschen). Was hat das mit dem Bazar in Kaiserstuhl zu tun? – Nicht sehr viel, denkt man im ersten Augenblick – oder doch? Auch hier wird vieles angeboten, um den Preis feilschen kann man allerdings nicht!

Der Adventsbazar, durchgeführt vom Gemeinnützigen Frauenverein Kaiserstuhl, hat eine lange Tradition. Beim Durchstöbern unseres Archives haben wir herausgefunden, dass der erste erwähnte Adventsbazar im Jahre 1947 stattfand. Schon damals waren viele fleissige Frauen beschäftigt mit Stricken, Häckeln, Sticken und nicht zu vergessen dem Kochen, Guetzli und Kuchen backen. Eingenommen haben die Frauen, man höre und staune, schon damals 200 Franken.

Andere zu unterstützen war sicher der Grund, den Adventsbazar ins Leben zu rufen. In alten Frauenverein-Protokollen kann man nachlesen, dass es in Kaiserstuhl einige Familien gab, welche auf finanzielle Unterstützung angewiesen waren. Da wurden Socken, Kinderpullis, Topflappen, Schürzen und vieles mehr verkauft. Ein einfaches Mittagessen oder vielleicht nur eine Suppe wurde zubereitet und ein kleines Kuchenbuffet war wohl auch immer dabei. Eine grosse Freude war sicher, danach den Erlös verteilen zu können. In den ersten Jahren, wie schon erwähnt, an Kaiserstuhler Bewohner und Bewohnerinnen, später wurden auch Bedürftige in der näheren Umgebung berücksichtigt.

Im Jahre 1968 dauerte der Bazar zwei Tage und viele Studentenland Gemeinden beteiligten sich an der Durchführung. Der Gewinn betrug sage und schreibe 11 500 Franken und wurde für den Kauf einer Orgel in der Kirche Kaiserstuhl verwendet. Gemeinsam mit den Landfrauen Fisibach wurde der Adventsbazar 1974 durchgeführt. Der Gewinn von 8200 Franken wurde für die Gründung des Kindergartens in Kaiserstuhl verwendet.

Und wie sieht es heute aus? Die Frauenverein-Frauen engagieren sich auch heute generationenübergreifend für soziale und kulturelle Aufgaben. Mit diesem Anlass können wir gleichzeitig mehrere Aufgaben erfüllen. Soziale Begegnungen finden statt und gleichzeitig wird unsere Kasse gefüllt.

Jeder Adventsbazar soll etwas ganz besonderes werden, das ist unser Anspruch. Ob wir dem gerecht werden, wird sich zeigen. Viele Ideen sind vorhanden, spezielle Ver-



Der Vorstand des Gemeinnützigen Frauenvereins von links Christina Fröhlich, Rosmarie Suter, Anita Schillinger, Annelies Urech

kaufsstände sollen «gluschtig» machen, aber auch die sozialen Kontakte sollen nicht zu kurz kommen. Ein Gespräch beim Mittagessen oder bei Kaffee und Kuchen ist ein wichtiger Aspekt. Auch wollen wir Familien miteinbeziehen. In diesem Jahr wird die Kaiserstuhler Advents-Fenster Tradition am Bazar eröffnet. Die Kindergartenkinder werden uns ihr selbstgebasteltes Fenster präsentieren. Lassen wir uns von den kleinen Künstlern aus Weiach, Fisibach und Kaiserstuhl überraschen.

Was bringt uns die Zukunft? Ist ein Adventsbazar überhaupt noch gefragt oder besser gesagt ist er noch zeitgemäss? Sind wir etwa schon ab anfangs November von den vielen Adventslichtern in all den Geschäften gesättigt? Oder suchen wir vielleicht gerade die kleine, heimelige Atmosphäre, die in der Turnhalle in Kaiserstuhl entstehen kann? Werden auch weiterhin genügend helfende Hände bereit sein sich einzusetzen? Nicht zu vergessen und ganz wichtig, auch Männer helfen da tüchtig mit!

All diese Fragen lassen sich nicht beantworten, aber wir Frauenverein-Frauen sind zuversichtlich und werden unsere Adventsbazar-Gäste am 3. Dezember 2017 in eine vorweihnachtliche Stimmung versetzen.

gemeindebüro.

Arbeitsjubiläum Frank Reinhardt

Am 9. November 2017 feierte Frank Reinhardt, Gemeindeglied von Baldingen und Böbikon, sein Arbeitsjubiläum. Seit 30 Jahren ist der Jubilar im Dienste der Gemeinden der Verwaltung2000. Zu Beginn amtierte Frank Reinhardt über zehn Jahre als Zentralverwalter der Gemeinde Rümikon, ehe er sich zum Start der Verwaltungszusammenarbeit Verwaltung2000 auf die Gemeindegliederei konzentrierte. Nach drei Jahren als Gemeindeglied von Rümikon und Böbikon ist er seit Mitte 2000 für die Gemeinden Baldingen und Böbikon als Gemeindeglied zuständig. Als im 2015 der Sozialdienst regionalisiert wurde, übernahm Frank Reinhardt infolge einer internen Umstrukturierung zusätzlich die Bauverwaltungen von Mellikon und Rümikon.

Vorstand, Gemeinderäte und Verwaltung gratulieren Frank Reinhardt herzlich zu seinem Jubiläum und danken ihm für den langjährigen Einsatz zum Wohle unserer Gemeinden.

Bauberatung

Die Gemeinden der Verwaltung2000 bieten allen Einwohnern eine kostenlose Bauberatung an. Die nächsten Beratungen finden jeweils am Standort Rekingen von 16.00 bis 18.00 Uhr statt am:

- Montag, 27. November 2017
- Montag, 18. Dezember 2017

Bitte vereinbaren Sie, jeweils bis am Donnerstag vor der Beratung, beim Gemeindebüro in Rekingen unter T 056 265 00 30 einen Termin.

Einforderung von Guthaben gegenüber der Gemeinde

Forderungen gegenüber der Gemeinde (Sitzungsgelder, Werklohn, Taggelder, Spesen usw.) sind bis spätestens 10. Dezember 2017 der Abteilung Finanzen, Dorfstrasse 3, 5334 Böbikon, mittels genauen Angaben zu den Forderungen und der Kontoverbindung oder eines Einzahlungsscheines einzureichen. Guthaben aus dem Monat Dezember können mit der nächstjährigen Abrechnung oder allenfalls anfangs 2018 in Rechnung gestellt werden. Sitzungsgelder der Rheintal+-Arbeitsgruppen werden automatisch ausbezahlt und müssen nicht eingefordert werden.

Öffnungszeiten Weihnachten/Neujahr

Von Sonntag, 24. Dezember 2017, bis und mit Dienstag, 2. Januar 2018, bleiben beide Verwaltungsstandorte inkl. Postagentur geschlossen. Fristsendungen wie eingeschriebene Briefe oder Pakete können Sie während dieser Zeit auf der Poststelle in Bad Zurzach beziehen. Die Öffnungszeiten der Post Bad Zurzach finden Sie unter www.post.ch. Ab Mittwoch, 3. Januar 2018, sind die Verwaltungen wieder wie gewohnt für Sie da.

Wintergemeindeversammlungen

Die Wintergemeindeversammlungen der Verwaltung2000-Gemeinden finden zwischen dem 17. November und dem 13. Dezember 2017 statt. Die einzelnen Daten sind unter Termine auf Seite 3 dieser Ausgabe ersichtlich. Die Vorlagen werden wie gewohnt allen Stimmberechtigten rechtzeitig zugestellt.

Budgetbeschlüsse 2018

Die Budgets 2018 der Kreisprimarschule Chrüzlibach, der Regionalen Schiessanlage Chrüzlibachtal und des Gemeindeverbandes Verwaltung2000 wurden von den entsprechenden Vorständen beschlossen. Die Publikation dieser Beschlüsse erfolgte in der Botschaft vom 4. November 2017.

SBB-Tageskarten

Auch im Jahr 2018 bietet die Verwaltung2000 wieder zwei SBB-Tageskarten pro Tag an. Die Karten kosten je 40 Franken bei Abholung im Gemeindebüro beziehungsweise 50 Franken bei Versand. Die Karten können online unter www.verwaltung2000.ch reserviert werden. Dieses Angebot richtet sich vor allem an unsere Einwohner, nutzen Sie die Gelegenheit!

Wir wünschen Ihnen jetzt schon gute Fahrt.

Winterdienst 2017/2018

Betreffend Winterdienst möchten wir Sie auf folgende Gegebenheiten aufmerksam machen:

- Der Winterdienst wird wie üblich reduziert ausgeführt (reduzierter Salzeinsatz, keine Schwarzlagerung).
- Fahrzeuge, welche auf öffentlichen Strassen und Plätzen abgestellt werden, können die Winterdienstarbeiten behindern und laufen Gefahr, beschädigt zu werden. Für solche Schäden hat der Fahrzeughalter selber aufzukommen. Die Gemeinde lehnt jede Haftung ab.

In den Gemeinden sind folgende Personen für den Winterdienst zuständig:

- Baldingen: Hansjörg Knecht, 079 684 89 79
- Böbikon: Stefan Meier, 079 362 15 12
- Kaiserstuhl: Erich Weibel, 079 625 91 67
- Mellikon: Kurt Fischer, 079 343 84 84
- Rekingen: Reto Rohner, 056 249 13 41
- Rümikon: Kurt Fischer, 079 343 84 84
- Wislikofen: Stefan Spuhler, 079 415 44 19

Anspruch auf Prämienverbilligung

Der Kanton Aargau gewährt Einwohnerinnen und Einwohnern in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen Verbilligungsbeiträge für die obligatorische Krankenpflegeversicherung. Im Mai 2017 wurde für das Anspruchsjahr 2018 ein neues Online-Verfahren lanciert, womit das Anspruchsverfahren insgesamt stark vereinfacht wurde. Die Beitragsberechtigten wurden von der SVA Aargau (SVA) automatisiert ermittelt und angeschrieben. Nach Erhalt eines Codes kann der Antrag auf Prämienverbilligung online unter www.sva-ag.ch/pv-online gestellt werden. Das Verfahren ist einfach, schnell und unkompliziert. Das persönliche Vorsprechen auf der Gemeinde und das Einreichen von Unterlagen wie Krankenkassenpolice oder Steuerunterlagen fallen weg. Weil das Online-Verfahren in diesem Jahr zum ersten Mal durchgeführt wurde, findet ausnahmsweise ein zweiter Codeversand statt. Angeschrieben werden Personen, die bereits einen Code erhalten ha-

ben, ihren Anspruch auf Prämienverbilligung aber nicht geltend gemacht haben.

Wichtig: Die Prämienverbilligung muss nach Erhalt des Codes bis spätestens Sonntag, 31. Dezember 2017, beantragt werden. Ansonsten ist der Anspruch für das Prämienverbilligungsjahr 2018 verwirkt, das heisst, er kann nicht mehr geltend gemacht werden! Haben Sie keinen Code erhalten, sind aber der Ansicht, dass Ihnen im Jahr 2018 ein Anspruch auf Prämienverbilligung zukommt? Bestellen Sie auf der Webseite der SVA (www.sva-ag.ch/praemienverbilligung) einen Code. Bestellungen sind bis am Freitag, 15. Dezember 2017, möglich. Steht kein Internetzugang zur Verfügung, kann der Antrag via Gemeinde oder SVA gestellt werden. Für weitergehende Fragen zur Prämienverbilligung stehen Ihnen die Fachpersonen der SVA zur Verfügung (T 062 836 81 64). Weiterführende Informationen finden Sie ebenfalls auf der Homepage der SVA.

Christbaumverkäufe in den Gemeinden der Verwaltung2000

In rund sieben Wochen feiern wir Weihnachten. Folgend finden Sie eine Übersicht über die Christbaumverkäufe und Abgaben in den Gemeinden der Verwaltung2000:

Gemeinde	Anbieter, Abgabezeiten oder Kontakt
Baldingen	Die Weihnachtsbäume können am Samstag, 23. Dezember 2017, ab 11 Uhr, auf der Spornegg ausgesucht werden. Im Anschluss kann man sich gemütlich mit Glühwein und Kuchen vor dem offenen Feuer auf Weihnachten einstimmen.
Böbikon	Am Samstag, 23. Dezember 2017, von 9.30 bis 11 Uhr, beim Gemeindemagazin, Mehrzweckgebäude.
Kaiserstuhl	Am Mittwoch, 20. Dezember 2017, von 17 bis 19 Uhr, mit Blau-, Rot- und Nordmantannen sowie Deckkäste beim Widderplatz in Kaiserstuhl. Vorbestellungen nimmt Familie Spuhler, Ifanghof, Wislikofen, gerne unter 056 243 19 37 entgegen. Musikalische Umrahmung durch die Spielgemeinschaft Hohentengen-Kaiserstuhl. Auf einen fröhlichen und gemütlichen Anlass bei Glühwein, Punsch und Lebkuchen freuen sich die Ortsbürger und der Stadtrat Kaiserstuhl.
Mellikon	Bäume vom Forstamt Mellikon, Abgabe an alle Einwohner auf Bestellung, Bestelltalon wird per Post zugestellt.
Rekingen	Forstamt Tegerfelden, Abgabe an alle Ortsbürger, (Informationen werden den Ortsbürgern zugestellt).
Rümikon	Familie Urs Maienfisch, Im Carlo 102, 5464 Rümikon, 079 681 87 29. Auf Vorbestellung oder ab dem 12. Dezember 2017 zu folgenden Zeiten: Montag bis Freitag, 18 bis 20 Uhr, Samstag, 16. Dezember, 9 bis 16 Uhr, Samstag, 23. Dezember, 9 bis 12 Uhr, sonntags geschlossen.
Wislikofen	Familie Konrad Laube, Mühlebachstrasse 145, 5463 Wislikofen, 056 243 15 57. Auf Vorbestellung oder ab dem 12. Dezember 2017 zu folgenden Zeiten: Montag bis Freitag, 18 bis 20 Uhr, Samstag, 16. Dezember, 9 bis 16 Uhr, Samstag, 23. Dezember, 9 bis 12 Uhr, sonntags geschlossen.
	Familie Markus und Brigitte Leimgruber, Riederhof 114, 5463 Mellstorf, 056 243 16 24 oder 079 642 21 55, auf Vorbestellung oder ab dem 16. Dezember 2017 zu folgenden Zeiten: Samstag, 16. Dezember bis Samstag, 23. Dezember, 9 bis 17 Uhr, Sonntag geschlossen. Mit Verkauf von Deckkästen.
	Familie Gabi und Lori Spuhler, Ifanghof 111, 5463 Wislikofen, 056 243 19 37 oder 079 476 58 16. Auf Vorbestellung oder täglich ab: Samstag, 16. Dezember bis Samstag, 23. Dezember, 8 bis 19 Uhr.

rheintal+.

Gespräch mit der Bevölkerung

Im Rahmen des Projektes „Rheintal+ - vertiefte Prüfung eines Zusammenschlusses“ finden in allen Gemeinden der Verwaltung 2000 sogenannte Gespräche mit der Bevölkerung statt. Die Einladungen zu diesen Anlässen werden oder wurden pro Gemeinde direkt an die Haushaltungen geschickt, vorab teilen wir gerne bereits die Daten der Anlässe mit. Die Anlässe finden jeweils um 20 Uhr statt.

Rümikon	14.11.2017
Rekingen	16.11.2017
Böbikon	21.11.2017
Baldingen	12.12.2017
Mellikon	14.12.2017

Die Gemeinderäte und die Projektbegleitung freuen sich auf eine zahlreiche Teilnahme und interessante Gespräche. Die Anlässe in Kaiserstuhl und Wislikofen fand bereits statt.

2. Workshop der Facharbeitsgruppen

Finanzen im Fokus

Rheintal+ vertiefte Prüfung: Ein Abend ganz im Zeichen der Zahlen

(cf) Kopf, Herz und Portemonnaie sind im Zusammenhang mit Gemeindefusionen die prägendsten Entscheidungsfaktoren für die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Das Portemonnaie beziehungsweise die Zahlen rund um einen allfälligen Zusammenschluss der zehn Projektgemeinden von «Rheintal+ vertiefte Prüfung» beschäftigten die über 100 freiwillig Engagierten aus Bad Zurzach, Baldingen, Böbikon, Fisibach, Kaiserstuhl, Mellikon, Rekingen, Rietheim, Rümikon und Wislikofen beim zweiten Workshop in Rekingen. Fazit des beigezogenen Finanzexperten Christoph Brunner: «Aus finanziellen Überlegungen wäre ein Zusammenschluss machbar.» Basis für die ersten Berechnungen von Christoph Brunner, Betriebsökonom und Gesamtleiter Treuhand der Beratungsfirma OBT in St. Gallen, bildeten die Rechnungsabschlüsse 2016 der zehn Gemeinden, die am Teilprojekt «vertiefte Prüfung» von Rheintal+ beteiligt sind. Das gewichtige Dokument, das der Projektleitung und den Mitgliedern der Arbeitsgruppe «Finanzen, Liegenschaften, Landwirtschaft» im Vorfeld des Workshops zugestellt wurde, beinhaltete drei Schwerpunkte: Ausgangslage, Zukunftsszenario bei einem Zusammenschluss und Unterstützung durch den Kanton. «Es ging mir darum, einen Rahmen abzustecken. Das Fusionsprojekt bewegt sich jedoch in einem sehr dynamischen Umfeld, in dem der Zusammenschluss lediglich einer von vielen Einflussfaktoren ist», betonte der Finanzfachmann.

Realistisches Szenario

Um als vereinte Gemeinde mit Bad Zurzach, Baldingen, Böbikon, Fisibach, Kaiserstuhl, Mellikon, Rekingen,

Rietheim, Rümikon und Wislikofen eine ausgeglichene Rechnung präsentieren zu können, müsste der Steuerfuss in allen Projektgemeinden zukünftig bei 118 Prozent liegen. «Bis jetzt erlebte ich jedoch keine Gemeindefusion, wenn diese auch bei nur einer beteiligten Gemeinde eine Steuerfusserhöhung zur Folge gehabt hätte», sagte Projektbegleiter Jean-Claude Kleiner. Auch Christoph Brunner, der als Gastreferent beim Workshop in Rekingen dabei war, teilte diese Meinung. Deshalb skizzierte er das seiner Ansicht nach realistische Zukunftsszenario, wonach der Steuerfuss von Bad Zurzach, der heute bei 115 Prozent liegt, massgebend für alle Gemeinden von «Rheintal+ vertiefte Prüfung» würde. Die 115 Steuerprozentwürden, berechnet auf Basis der Abschlüsse 2016, in den Anfangsjahren der neuen Gemeinde zu einem Gesamt-Steuerausfall von 700 000 Franken führen. Für Christoph Brunner jedoch kein Grund zur Sorge. Einerseits verwies er auf den Pluspunkt, dass die fusionierten Projektgemeinden nach wie vor ein Nettovermögen pro Einwohnerin, pro Einwohner von 315 Franken ausweisen würden. Dann müsste das Synergiepotenzial aus dem Zusammenschluss – etwa im Personal- oder Infrastrukturbereich – genutzt werden, welches normalerweise drei bis fünf Prozent des Gesamthaushalts ausmacht. Schliesslich beurteilte Christoph Brunner auch die Risiken als berechenbar, da die Projektgemeinden keine latenten Schulden aufweisen und kaum stille Reserven haben. Obendrein würde der Kanton die Gemeinden, die am Teilprojekt «vertiefte Prüfung» von «Rheintal+» mitwirken dreistufig unterstützen. Yvonne Reichlin, Leiterin der Gemeindeabteilung des Departements Volkswirtschaft und Inneres des Kantons Aargau, die ebenfalls am Workshop in Rekingen teilnahm, informierte: «Die Projektbeiträge für das Vor- und Hauptprojekt betragen 30'000 Franken pro Gemeinde. Im Jahr 2017 wurden für das Vorprojekt bereits 5000 Franken pro Gemeinde ausbezahlt. Diejenigen Gemeinden, welche der Gemeindeversammlung den Zusammenschluss beantragen, erhalten 25'000 Franken für das Hauptprojekt.» Inklusiv dem Zusammenschlussbeitrag bei erfolgter Fusion ergäbe dies um die 13 Millionen.

Prüfe, wer sich bindet

Die Diskussion in der Arbeitsgruppe «Finanzen, Liegenschaften, Landwirtschaft» unter der Leitung von Baldingens Gemeindeammann René Meier sowie im Plenum zeigte, dass eine langfristige Finanzplanung als bedeutendes Entscheidungselement eingestuft wird. Auch Christoph Brunner ist der Ansicht, dass wer sich bindet, sich gut prüfen soll. In einem nächsten Schritt wird darum die beim Workshop vom 2. November in Rekingen vorgelegte Finanzplanung aktualisiert. Die entsprechenden Daten sollen im Januar 2018 vorliegen. Eine Berechnung der finanziellen Entwicklung der Projektgemeinden von «Rheintal+ vertiefte Prüfung» über zehn, zwölf Jahre –

wie sie von den Workshop-Teilnehmenden gewünscht wurde – beurteilt Christoph Brunner jedoch als unseriös. Oder wie es Yvonne Reichlin formulierte: «Das wäre eine rein statische Aufstellung mit grosser Prognose-Unsicherheit.» Was sie jedoch zur Verfügung stellte, ist eine Statistik zur Entwicklung des Steuerfusses von zusammengeschlossenen Aargauer Gemeinden. Ein paar Beispiele: Villigen und Stilli schlossen sich 2006 zur Gemeinde Villigen zusammen. Stilli hatte zuvor einen Steuerfuss von 128 Prozent, Villigen von 91 Prozent. Die neue Gemeinde Villigen startete mit 91 Steuerprozenten in die gemeinsame Zukunft, aktuell liegt dieser bei 87 Prozent. Fünf der 13 gelisteten Gemeinden erfuhren nach dem Zusammenschluss eine Steuerfusserhöhung im Rahmen von drei (Endingen) bis 13 (Villmergen) Prozent, fünf konnten ihre Steuerfüsse ab der Fusion bis heute halten. Von den in der Statistik aufgeführten Profiteuren unter den fusionierten Gemeinden weisst das Mettauertal die positivste Steuerfuss-Entwicklung auf, mit einer Reduktion von 118 im 2010 und 107 Prozent im 2017.

Wachsameres Auge

Zum Abschluss des zahlenintensiven Abends bekräftigte Gastreferent Christoph Brunner, dass eine Fusion von Bad Zurzach, Baldingen, Böbikon, Fisibach, Kaiserstuhl, Mellikon, Rekingen, Riethem, Rümikon und Wislikofen aufgrund der finanziellen Aspekte durchführbar wäre. Letztlich würden jedoch nicht die Zahlen, sondern ein gewisses Urvertrauen zu einem Fusions-Ja matchentscheidend sein. Das Weiteren legte er allen Beteiligten nahe, bezüglich Steuerfuss, Gebührenpolitik und zum Teil akutem Investitionsbedarf wachsam zu sein und Antworten auf die aktuell anstehenden Fragen nicht nur mit Fokus auf die einzelne Gemeinde, sondern mit Blick auf ein allfälliges Zusammengehen zu finden.

baldingen.



Öffnungszeiten Grüngutdeponie «Eichhof»

Die Grüngutdeponie «Eichhof» ist wie folgt geöffnet:

01.11. bis 31.03.: Samstag, 13.00 bis 17.00 Uhr

01.04. bis 31.10.: Mittwoch, 17.00 bis 19.00 Uhr

Samstag, 13.00 bis 17.00 Uhr

Die Deponie wird nicht beaufsichtigt, es werden aber regelmässig Kontrollen durchgeführt.

Sperrgutabfuhr/Dankeschön

Der Gemeinderat Baldingen bedankt sich bei den Mitwirkenden für den unermüdlichen Einsatz während der kombinierten Sammlung vom 4. November 2017.

Baubewilligung

Es wurde folgende Bewilligung erteilt:

- Spilka Tomas, Baldingen; Neubau Carport, Parzelle Nr. 232, Schulhausstrasse 1, Baldingen

böbikon.

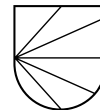


Baubewilligung

Es wurde folgende Bewilligung erteilt:

- Gränacher Daniel, Böbikon; Ersatz Heizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe, Geb. Nr. 76, Parzelle Nr. 123, Tobeläcker 14, Böbikon (vereinfachtes Verfahren)

kaiserstuhl.



Neuer Gemeindevweibel ab 1. Januar 2018

In der Ausgabe des strichpunkts 06/17 wurde das Amt des Gemeindevweibels per 1. Januar 2018 neu ausgeschrieben.

Aus den eingegangenen Bewerbungen hat der Stadtrat Tanja Bänziger, Ahornweg 158, Kaiserstuhl, als neuer Gemeindevweibel ab 1. Januar 2018 gewählt.

Der Stadtrat und die Verwaltung gratulieren Tanja Bänziger herzlich zu ihrer Wahl und wünschen ihr bei der Ausübung dieses Amtes bereits jetzt schon viel Freude.

Neuorganisation Seniorenweihnacht

Bislang wurde die Seniorenweihnacht jeweils durch den Samariterverein Kaiserstuhl-Fisibach organisiert. Da dieser jedoch per 2. Mai 2017 aufgelöst wurde, muss die Seniorenweihnacht neu organisiert werden.

Anlässlich der gemeinsamen Besprechung der beiden Ressortleiter der Räte Kaiserstuhl und Fisibach wurde beschlossen, dass die Seniorenweihnacht zukünftig durch die beiden Fisibacher Vereine IG Lebensraum und Kulturverein organisiert werden soll.

Der Stadtrat Kaiserstuhl befürwortet die zukünftige Organisation und Durchführung der Seniorenweihnacht Kaiserstuhl und Fisibach durch die beiden obgenannten Vereine. Den Initianten wird für die Bereitschaft herzlich gedankt.

Christbaumverkauf beim Widderplatz

Am Mittwoch, 20. Dezember 2017, werden von 17.00 bis 19.00 Uhr, Blau-, Rot- und Nordmanttannen sowie Deckkäste beim Widderplatz in Kaiserstuhl bereitstehen. Vorbestellungen nimmt Familie Spuhler, Ifanghof, Wislikofen, gerne unter T 056 243 19 37 entgegen. Auf einen fröhlichen und gemütlichen Anlass bei Glühwein, Punsch und Lebkuchen sowie mit musikalischer Umrahmung durch die Spielgemeinschaft Hohentengen-Kaiserstuhl freuen wir uns.

Ortsbürger und Stadtrat Kaiserstuhl

Grüngutabfuhr 2017

Ab sofort können Sie die Grüngutmarken 2018 im Gemeindebüro Rekingen beziehen oder unter T 056 265 00 30 gegen Rechnung bestellen.

Preise:

Jahresmarken	Einzeleerungsmarken
120 l: Fr. 132.–	120l: Fr. 40.–/4er-Bogen
140 l: Fr. 154.–	140 l: Fr. 47.–/4er-Bogen
240 l: Fr. 264.–	240 l: Fr. 76.–/4er-Bogen

(Marke über Containergriff schlaufen)

Der erste Sammeltag im Jahr 2018 findet am 17. Januar 2018 ab 07.00 Uhr statt. Bitte beachten Sie, dass ab dem ersten Sammeltag nur noch die Container mit den Marken 2018 geleert werden.

Strompreise 2018

Die Strompreise per 1. Januar 2018 präsentieren sich wie folgt:

Preisgruppe	Totalpreise	
	exkl. Konzessionsabgabe exkl. gesetzliche Abgaben	
	HT Rp./kWh	NT Rp./kWh
Doppelmessung		
Haushalt und Gemeinde	14.70	9.70
Gewerbe ohne Leistungsmessung	14.70	9.70
Gewerbe mit Leistungsmessung	offen	offen
Einfachmessung		
Baustrom	19.20	

Abgaben für die Förderung von erneuerbaren Energien und Systemdienstleistungen

– Gesetzliche Abgabe zur Förderung erneuerbarer Energien sowie zum Schutz der Gewässer und Fische 2.30 Rp./kWh

– Systemdienstleistungen des Übertragungsnetzbetreibers Swissgrid AG 0.32 Rp./kWh

Konzessionsabgabe

– Konzessionsabgabe an Gemeinde 1.00 Rp./kWh

Baubewilligung

Es wurde folgende Bewilligung erteilt:

- Michael und Katharina Gaschen, Ersatz Fenster, Rheingasse 8c

mellikon.



Adventsfenster Mellikon

Wer hat Lust ein Adventsfenster zu gestalten? Ob Tannenbaum oder Sterne, ob Fensterbild oder Schneelandschaft – die Adventsfenster sind so verschieden wie die Menschen, welche die kleinen Kunstwerke gestalten. Wer möchte gerne dazu beitragen, dass auch in diesem Jahr unser kleines Dorf während der Adventszeit hell erleuchtet strahlt? Bitte meldet euch bei Martina Zedi Böhler unter T 056 209 10 31 bis am 15. November 2017. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Doris Graf, Martina Zedi Böhler und Fabienne Rölli

Kiesgrube Wisenächer

Die Abteilung für Umwelt hat das Gesuch der Hans Meyer AG, Birr, um Verlängerung der kantonalen Abbaubewilligung für die Kiesgrube Wisenächer um weitere vier Jahre gutgeheissen. Die Frist für den Kiesabbau wird bis 31. Dezember 2023 und die Frist für die Rekultivierung bis 31. Dezember 2025 erstreckt. Eine weitere Fristerstreckung ist nicht mehr möglich.

Baubewilligungen

Es wurden folgende Bewilligungen erteilt:

- Grande Pascale, Mellikon; Absperrzaun versetzen und Bauwagen aufstellen; Parzelle Nr. 29, Industrie Ostzelg
- Kolb-Senn Sophie, Mellikon; Gartenunterstand; Parzelle Nr. 171, Bünt 151
- Laube + Co. AG, Mellikon; Ersatz Ölheizung durch Gasheizung und Installation eines erdverlegten Flüssiggastanks; Gebäude Nr. 157, Parzelle Nr. 396, Zilistude 157

rekingen.



Bruno Leber, Hauswart/Jubiläum

Am 1. November 2017 arbeitet Bruno Leber bereits 10 Jahre für die Einwohnergemeinde Rekingen. Zu diesem Arbeitsjubiläum gratuliert der Gemeinderat herzlich. Damit verbunden ist auch der beste Dank der Kreisprimarschule Chrüzlibach sowie der Bevölkerung für den geleisteten, pflichtbewussten Einsatz während all der Jahre.

Adventsfenster

Offene Termine

Es sind noch viele Daten frei. Fassen Sie sich ein Herz und melden Sie sich beim Zurzibieter Familienclub, Eva Neuhauser, T 079 240 55 50 (abends von 19.30 bis 20.15 Uhr). Anmeldungen werden bis zum 15. November 2017 gerne angenommen.

Baubewilligungen

Es wurden folgende Bewilligungen erteilt:

- Käser Esther und Daniel, Ruchbuckweg 4, 5332 Rekingen/Einbau Luft-Wasser-Split-Wärmepumpe, Parzelle-Nr. 148, Ruchbuckweg 4
- Binggeli Alice und Kramer Marcel, Mellikonerstrasse 1, 5332 Rekingen/Teilabbruch, Neu- und Anbau EFH an bestehende Liegenschaft und Parkplatzumgestaltung, Parzellen-Nrn. 214/219, Mellikonerstrasse 1

rümikon.



Brunnenmeister

Herr Urs Maienfisch wird sein Amt als Brunnenmeister per 31. Dezember 2017 abgeben. Der Gemeinderat Rümikon sucht daher per 1. Januar 2018 einen Brunnenmeister. Interessenten/innen wollen sich bitte schriftlich beim Gemeinderat Rümikon, Alte Dorfstrasse 1, 5332 Rekingen, bewerben.

Brunnenreiniger

Herr Paul Fischer wird sein Amt als Brunnenreiniger per 31. Dezember 2017 abgeben. Der Gemeinderat Rümikon sucht daher per 1. Januar 2018 jemanden, der die Dorfbrunnen reinigt. Interessenten/innen wollen sich bitte schriftlich beim Gemeinderat Rümikon, Alte Dorfstrasse 1, 5332 Rekingen, bewerben.

Jahresvignetten Grüngutentsorgung

Die erste Grüngutabfuhr findet dieses Jar am Donnerstag, 18. Januar 2018, statt. Bitte beachten Sie, dass dafür bereits die Jahresvignette 2018 am Container angebracht sein muss, sofern Sie keine Einzelvignetten verwenden. Die Vignetten können beim Gemeindebüro in Rekingen bezogen werden.

Leinenpflicht im Dorf

Gemäss §32 Abs. 3 des Polizeireglements müssen Hunde an den von der Gemeinde bezeichneten Orten an der Leine geführt werden. Der Gemeinderat hat die Strassen mit Leinenpflicht kürzlich ergänzt. Hunde sind in Rümikon neu auf folgenden Strassen(-abschnitten) an der Leine zu führen: Dorfstrasse, Oberdorf, Im Winkel, Pintenstrasse, Schulhausareal, Vordere Steubern, Im Carlo (Unterführung bis Hof Im Carlo), Unterflüh.

wislikofen.**Adventsfenster der Gemeinde und Schule**

Am 3. Dezember 2017 findet das Adventsfenster beim Schulhaus Wislikofen statt. Die Musikschule gibt an diesem Abend um 18.00 Uhr ein Adventskonzert in der Turnhalle Wislikofen. Der anschliessende Adventsfenster-Apéro wird von der Gemeinde organisiert, das Adventsfenster wird von der Schule gestaltet.

An diesem Anlass werden alle fünf neu- bzw. wiedergewählten Gemeinderatsmitglieder anwesend sein. Es besteht also die Möglichkeit des Kennenlernens und/oder von interessanten Gesprächen im Rahmen des Apéros.

Bei dieser Gelegenheit bedanken sich die gewählten Gemeinderatsmitglieder recht herzlich für die breite Unterstützung und das Vertrauen, welches ihnen bei der Gesamterneuerungswahl vom 24. September 2017 entgegengebracht wurde.

Feuerwehrmagazin Wislikofen

Im Feuerwehrmagazin Wislikofen, Goldenbühlstrasse, stand bisher im linken Teil der Anhänger des Samaritervereins. Nach der Vereinsauflösung wurde dieser Platz frei. Die Vereinigten Vereine (WC Wagen) und das Gemeindewerk (div. Material) haben nun Interesse angemeldet, diesen frei gewordenen Bereich zu nutzen. Abklärungen bei der Feuerwehr haben ergeben, dass der Platz für die beiden Interessenten zur Folgenutzung freigegeben werden kann. Auch der Gemeinderat ist einverstanden, dass dieser Platz weiterhin sinnvoll genutzt werden kann und hat die entsprechende Bewilligung erteilt.

Baubewilligung

Es wurde folgende Bewilligung erteilt:

- Gerber Stefan, Ersatz Heizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe, Parzelle 32, Gerstäckerweg 126, Wislikofen

schule.**Adventskonzerte der Musikschule Bad Zurzach**

Turnhalle Wislikofen

Sonntag, 3. Dezember 2017, 18.00 Uhr anschl. Adventsfenster der KPS Chrüzlibach mit Apéro.

Obere Kirche Bad Zurzach

Samstag, 9. Dezember 2017, 16.00 Uhr.

Mit adventlicher Musik überraschen die Kinder und Jugendlichen an den beiden Adventskonzerten. Auf Ihren Besuch freut sich die Musikschule Bad Zurzach.

Neue Satzungen der Kreisschule Rheintal-Studenland

Der Verbandsvorstand hat eine umfassende Überarbeitung der Satzungen vorgenommen. Der Beschluss wurde inzwischen publiziert und die Satzungen werden per 1. Januar 2018 in Kraft treten. Bezogen werden können diese unter T 056 249 27 49 oder per Mail rheintal-studenland.schulsekretariat@schulen-aargau.ch.

vereine.

Frauenverein Baldingen-Böbikon

Filzkurs für Erwachsene

Am Freitag, 24. November 2017, bieten wir für alle bastelfreudigen Erwachsenen einen Filz-/Bastelkurs an. Es stehen diverse Materialien zur Verfügung (Filzwolle, etwas Schwemmholz, Bohrmaschine, Heissklebepistole usw.). Jeder kann auch gerne eigenes Material mitnehmen. Der Preis richtet sich je nach Material das gebraucht wird. Die Preise sind vor Ort notiert. Wir treffen uns um 18.30 Uhr im Pfarrhaus in Baldingen. Anmeldungen bitte bis 17. November 2017 an Corinne Brunner, N 079 669 94 89, T 056 290 21 00 oder per E-Mail an info@fv-baboe.ch.

Roratefeier

Am Dienstag, 12. Dezember 2017, um 7.00 Uhr, findet die Roratefeier in der Kirche in Baldingen mit anschliessendem Zmorge im «Pfarrhaus» statt.

Turnverein Kaiserstuhl

Winterfit Training des Turnvereins Kaiserstuhl

Lust auf Bewegung und Spass mit Gleichgesinnten zu einem attraktiven Preis? Winterfit Training ist die perfekte Kombination aus Kraft, Koordination und Beweglichkeit. Die drei Schwierigkeitsstufen ermöglichen jedem Teilnehmenden die optimale Anpassung an sein Leistungsniveau. Personen jeden Alters und unabhängig eines Fitnessgrades sind willkommen. Das Winterfit Training findet ab 07. November 2017 jeweils am Dienstag um 20.00 Uhr in der Turnhalle Kaiserstuhl statt und kostet für Nichtmitglieder 5 Franken pro Lektion. Anmeldungen nehmen wir gerne unter winterfit@tvkaiserstuhl.ch entgegen. Es besteht keine Anmeldepflicht. Mehr Infos folgen oder finden Sie auf www.tvkaiserstuhl.ch oder www.winterfit.info.

Unsere Angebote neben Winterfit

Willst du dich mit anderen Kindern in der Turnhalle treffen und dich dazu noch bewegen? Dann komm doch einfach in die Turnhalle nach Kaiserstuhl. Hier siehst du die Zeiten, an denen wir uns treffen:

Jugendriege

Am Freitag von 18.30 bis 20.00 Uhr, in Kaiserstuhl, für die 1. bis 5. Klasse, geleitet von Marc Baumgartner und Donnerstag von 18.30 bis 20.00 Uhr, in Kaiserstuhl, für die 6. bis 9. Klasse geleitet von Cornel Gysel.

KITU

Am Donnerstag von 17.15 bis 18.30 Uhr, in Kaiserstuhl, für den 1. + 2. Kindergarten, geleitet von Marianne Vock. Achtung, das Kinderturnen ist zurzeit am Mittwoch statt am Donnerstag!

MUKI

Am Dienstag von 09.30 bis 10.30 Uhr, in Kaiserstuhl, ab 2 Jahren, geleitet von Pia Gyax.

Aktivriege

Am Freitag von 20.30 bis 22.00 Uhr, jeweils in Kaiserstuhl.

Aerobic

Am Montag von 20.15 bis 21.30 Uhr (Fr. 7.- pro/ Std., muss nicht Mitglied sein).

Die Leiter freuen sich auf deinen Besuch.

Gemeinnütziger Frauenverein Kaiserstuhl

Weihnachtsbazar am 3. Dezember 2017

Am 1. Adventssonntag findet traditionell der Weihnachtsbazar des Gemeinnützigen Frauenvereins Kaiserstuhl im Schulhaus Blöleboden statt. In der festlich geschmückten Turnhalle finden sicher auch Sie etwas, das ihr Herz erfreut. Seien es hausgemachte Weihnachtsguetzli, Fotokarten und Kalender mit Motiven aus Kaiserstuhl und Umgebung, Handarbeiten und anderes mehr. Zudem servieren wir Ihnen ab 11.30 Uhr ein feines Mittagessen. Zum Dessert oder zum Nachmittagskaffee können Sie selbstgebackene Kuchen und Torten geniessen. Um 13.30 Uhr werden uns die Kindergartenkinder aus Fisibach das erste, von ihnen gestaltete Adventsfenster vorstellen. Die kleine Feier wird durch einen Beitrag des Kinderchors Weiach umrahmt. Auch die Kinder kommen nicht zu kurz. Um 13.00 Uhr startet ein kleines Kinderprogramm – Päckli können gefischt werden und beim Hören von Geschichten kann man etwas ausruhen. Mit Ihrem Besuch unterstützen Sie die Finanzierung von Aktivitäten für die Bevölkerung, die Kinderspitex und den Städtliladen. Auf den Besuch von Gross und Klein freuen sich die Organisatorinnen.

Der Frauenverein Kaiserstuhl auf Reisen

Wenn Engel reisen, lacht der Himmel! Und er lachte wirklich als die muntere Schar sich am Samstag, 30. September 2017, beim Bahnhof Kaiserstuhl traf. Wie schon in den vergangenen Jahren war eine Kleinstadt in der Nähe das Ziel. Diesmal war es Schaffhausen mit seinen lebendigen Gassen mit den unzähligen Erkern an alten Häusern. Kaum dort angekommen, schwärmten die Frauen in alle Richtungen aus. Es gab aber auch einiges zu sehen an diesem Samstagmorgen: Ein Bauernmarkt mitten in der Stadt, ein kleiner Laden mit feinen italienischen Produkten, Confiserien mit tollen Spezialitäten und vieles mehr. Wer genug vom Shoppen hatte, konnte sich in einem der vielen Kaffees ausruhen. Alle fanden sich pünktlich vor dem Touristenbüro ein. Frau Grädel führte die Frauen kompetent durch die Altstadt,

zeigte kleine Gässchen, schön bemalte Häuser und erklärte die Bedeutung der Erker im Mittelalter. Diese ermöglichten den Bewohnern einen perfekten Überblick auf das Geschehen in den Gassen, ohne selber gesehen zu werden. Bei einem kleineren oder grösseren Mittagessen in einem kleinen Bistro wurde anschliessend munter geplaudert und gelacht, bevor die S-Bahn am späten Nachmittag die Vereinsmitglieder wieder nach Hause brachte.

Verein KAISERBÜHNE im Kaiserstuhler Amtshaus
Theater: UTOPIA – noch diverse Vorstellungen bis 31. Dezember 2017

Kamil Krejci und Peter Niklaus Steiner zeigen mit der Spielfassung von Annette Wunsch eine urkomische und berührende Geschichte einer Männerfreundschaft, die kein geringeres Ziel hat, als die Welt zu revolutionieren. Aktuelle Pressemeldungen aus der Premiere vom Freitag, 13. Oktober 2017: Kopfwäsche – Massage inklusive: Mit der schwarzen Komödie «Utopia» landet die Kaiserbühne einen theatralischen Volltreffer (Aargauer Zeitung)/Eine urkomische Tragödie – hat am Freitag, dem 13. herrlich unterhalten (Zürcher Unterländer)/Utopische Visionen auf kleiner Bühne – Einen Besuch wert! (Botschaft)/Ein verdecktes Verbrechen – viel Beifall im ausverkauften Theater (Südkurier). Was meinen Sie?

Die genauen Spieldaten und -zeiten der folgenden UTOPIA-Vorstellungen entnehmen Sie bitte der Homepage www.kaiserbuehne.ch. Eintritt Fr. 38.00/Kultur-Legi Fr. 25.00/Schüler & Studenten Fr. 18.00.

Lesung KUTTEL DADDELDU ERZÄHLT

Am Samstag, 2. Dezember 2017, um 20.00 Uhr. Heitere Geschichten und Gedichte von Joachim Ringelnatz, Erich Kästner und Eugen Roth. Vorgelesen und interpretiert von Bruno Meier. In der neuen Reihe «Bruno liest» wird der in Kaiserstuhl wohnhafte Bruno Meier Literatur-Bijous zum Besten geben. Als Schauspieler kennt man ihn vom ehemaligen Laxdal Theater, als Sprecher vom Festival der Stille und anderen kulturellen Anlässen. Mit seiner wohlklingenden Stimme, Charme und Witz, liest Bruno auch zwischen den Zeilen und weiss auch bei eigenwilligen Texten mit einem Augenzwinkern bestens zu unterhalten. Eintritt Fr. 25.00/U18 Fr. 15.00.

Kinderprogramm: CHASCHPERLI IM ADVENT

Kasperli-Stücke von Jörg Schneider und anderen, live aufgeführt. Sie gehören zum Schweizer Volksgut, die lustigen Kasperli-Stücke von Jörg Schneider. Im Advent ist das Kasperlitheater in der Kaiserbühne und lädt alle grossen und kleinen Kasperli-Fans zum fröhlichen «Tra tra trallallaa» ein. Nebst dem Stück von Jörg Schneider (© Tudor Verlag) wird ein zweites, eigenes Kasperlistück

gespielt. Mit Popcorn & Sirup mit Röhrli! Eintritt Erwachsene Fr. 15.00, Kinder bis 12 Jahre Fr. 10.00.

Sehr gern erwarten wir Ihre Ticket-Reservation, online unter www.kaiserbuehne.ch, per E-Mail an info@kaiserbuehne.ch oder telefonisch T 044 858 28 63 (Mo 14.00 bis 16.00 Uhr/Do 10.00 bis 12.00 Uhr/ansonsten Anrufbeantworter).

Das Team der Kaiserbühne freut sich, Sie in der Kaiserbühne begrüssen zu dürfen – zusammen schaffen wir Kultur im Zurzibiet!

diverses.

Jugendtreff Baldingen-Böbikon

Gesucht wird...

Das Jugendtreff Betreuungsteam sucht Unterstützung! Bist Du interessiert? Wichtig ist, dass Du den Jugendlichen vom Dorf einen tollen Freitagabend ermöglichen möchtest. Für weitere Infos gibt gerne Daniel Mondillo Auskunft, T 076 423 19 67.

Spitex Surbtal-Studenland

Die Spitex Surbtal-Studenland ist als Non Profit Organisation im Auftrag der Gemeinden des RAS Gemeindeverbandes tätig. Es ist unser Anliegen, den Einwohnerinnen und Einwohnern unseres Einzugsgebietes die bestmögliche Unterstützung im Bereich Pflege und Hauswirtschaft zukommen zu lassen. Das Fachpersonal leistet umfassende Hilfe für kranke, behinderte und hilfsbedürftige Menschen jeden Alters. Unser Ziel ist es, dass Menschen früher aus den Spitälern austreten und im fortgeschrittenen Alter länger zu Hause bleiben können. Wir betreuen Klientinnen und Klienten aus folgenden Gemeinden: Ehrendingen, Endingen, Fisibach, Freienwil, Kaiserstuhl, Lengnau, Rümikon, Schneisingen, Siglistorf, Tegerfelden und Wislikofen und ab dem 1. Januar 2018 auch in Baldingen, Böbikon und Mellikon.

Benötigen Sie Unterstützung in den Bereichen Pflege oder Hauswirtschaft, rufen Sie uns an T 056 221 14 42. Weitere Infos unter www.spitex-surbtal-studenland.ch. Ihre Spitex-Surbtal-Studenland

Trinkwasserqualität – Information

Gesetzliche Informationspflicht

Die Wasserversorgung ist verpflichtet, mindestens einmal pro Jahr die Abonnenten über die Qualität des Trinkwassers zu informieren. Mit der nachstehenden Tabelle kommen die Wasserversorgungen der Verwaltung2000-Gemeinden dieser Informationspflicht ge-

mäss Art. 5 der Verordnung des Bundes über Trink-, Quell- und Mineralwasser nach.

Für allfällige ergänzende Fragen oder weitere Auskünfte stehen die Brunnenmeister unserer Gemeinden gerne zur Verfügung.

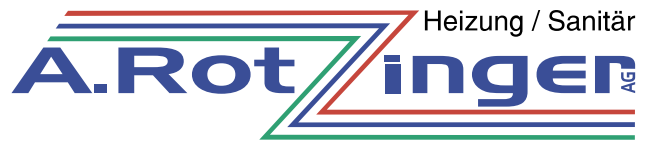
	Probleme oder Toleranzwerte überschritten	Gesamthärte in franz. Härtegraden	Nitratgehalt	Herkunft des Wassers	Behandlung (z.B. mit UV)	Kontakt Brunnenmeister
Baldingen	nein	24.7°fH	22 mg/l	Quelle Mooswiese	ja	Dominik Binder Eichhof 5333 Baldingen 079 763 15 20
Böbikon	nein	25.7°fH	19.3 mg/l	Quelle Hasliwies	ja	Daniel Hegenbart Kapellenweg 2 5334 Böbikon 056 249 08 46
Kaiserstuhl	nein	33.3°fH am GW 28.7°fH am QW	23 mg/l	Grundwasser Quellwasser	nein	Erich Weibel Bauamt 5466 Kaiserstuhl 079 625 91 67
Mellikon	nein	21.9°fH	12 mg/l	Quellwasser	ja	Koni Spuhler Ankerainli 179 5465 Mellikon 076 324 23 24
Rekingen	nein	26.2 -41.9° fH GW 21.9°fH QW	12 -15 mg/l	Grundwasser und Quell- wasser	GW nein QW ja	Wasser- versorgung Bad Zurzach Koni Spuhler 079 636 60 02
Rümikon	nein	21.7°fH	14 mg/l	Quellfassung Schnecken- wiese	nein	Urs Maienfisch Im Carlo 102 5464 Rümikon 079 681 87 29
Wislikofen	nein	30.5°fH	21 mg/l	Grundwasser (GWP Trotte)	nein	Konrad Laube Mühlebach 145 5463 Wislikofen 079 285 06 73

Bäumig Gartenbau

- Kreative Gartengestaltung
- Unterhalt und Pflege
- Gartenholzerei und Baumstrunkfräserei
- LKW Kran/Abrollmulde



Höchiweg 8 · 5332 Rekingen
 Tel./Fax 056 249 19 68 · Mobile 079 453 42 29
 info@baeumig.ch · www.baeumig.ch



Von der Planung,
 bis zur fertigen Ausführung.

Ihr kompetenter Partner,
 wenn's um Heizung-
 und Sanitärinstallationen geht.



Ihr Farb-Profi, seit 1963

Malerei Mattenberger
 5465 Mellikon

malerei@mattenberger.biz
 Telefon Mellikon 056 243 14 40
 Telefon Döttingen 056 245 95 40

Sämtliche Malerarbeiten
 Fassadenrenovationen
 Beton- und Rissanierungen
 Wir beraten Sie gerne!



Starke Zäune. Starkes Team.

Zaun- & Torsysteme

Fordern Sie jetzt kostenlos den Katalog oder eine
 Beratung vor Ort an.

Zaunteam Zürich Unterland
 Belchenstrasse
 5467 Fisibach

Tel. 056 243 13 33
 www.zaunteam.ch
 unterland@zaunteam.ch

Hotel Restaurant Kreuz

Familie Böhler
 Bahnhofplatz 64
 5466 Kaiserstuhl

044 858 22 06
 www.hotel-kreuz-kaiserstuhl.ch

Der Landgasthof mit familiärer Atmosphäre

Währschafte Menus
 Freundlicher Service
 Feine Saisonspezialitäten
 Schöne Gartenwirtschaft
 Komfortable Hotelzimmer
 Grosser Parkplatz

Montags geschlossen
 Direkt an Bahn- und Busstation
 Grosser Saal für Familien-
 und Geschäftsanlässe
 Am Eingang des historischen
 Städtchens

Biohof Spuhler, 5463 Wislikofen
 Tel. 056 243 19 37 / 079 476 58 16

www.bio-ifanghof.ch



Wir lassen die Sau raus!



Direkt ab Hof: Lammfleisch, Schweinefleisch,
 Salami, Speck, Mostbröckli

Hier könnte Ihr Inserat stehen.

056 265 00 30
 strichpunkt@verwaltung2000.ch

strichpunkt Impressionen

08/2017



Gemeindebüro inkl. Postagentur

Alte Dorfstrasse 1, 5332 Rekingen
T 056 265 00 30
info@verwaltung2000.ch

Mo.	14.00 – 18.30 Uhr
Di. – Do.	8.30 – 11.30 Uhr
	14.00 – 16.30 Uhr
Fr.	7.00 – 14.00 Uhr
Sa.	9.00 – 11.00 Uhr

www.verwaltung2000.ch

Abteilung Finanzen und Steuern

Dorfstrasse 3, 5334 Böbikon
T 056 249 04 44 (Finanzen)
T 056 249 05 88 (Steuern)
finanzverwaltung@verwaltung2000.ch
steueramt@verwaltung2000.ch

Mo.	ganzer Tag geschlossen
Di. – Mi.	8.00 – 11.30 Uhr
	14.00 – 16.30 Uhr
Do.	8.00 – 11.30 Uhr
	14.00 – 18.00 Uhr
Fr.	8.00 – 11.30 Uhr